

Softwaretechnik-Praktikum SS 2007

GR-07-2

Projektleiter: Michael Hütel

Inhaltsverzeichnis

Lastenheft

1.Zielbestimmungen.....	2
2.Produkteinsatz.....	2
3.Produktübersicht	2
4.Produktfunktionen.....	3
4.1. Muss-Funktionen	3
4.2. Kann-Funktionen	6
5.Produktdaten.....	6
6.Produktleistungen.....	7
7. Qualitätsanforderungen.....	7
8. Ergänzungen.....	7

Softwaretechnik-Praktikum SS 2007

GR-07-2

Projektleiter: Michael Hütel

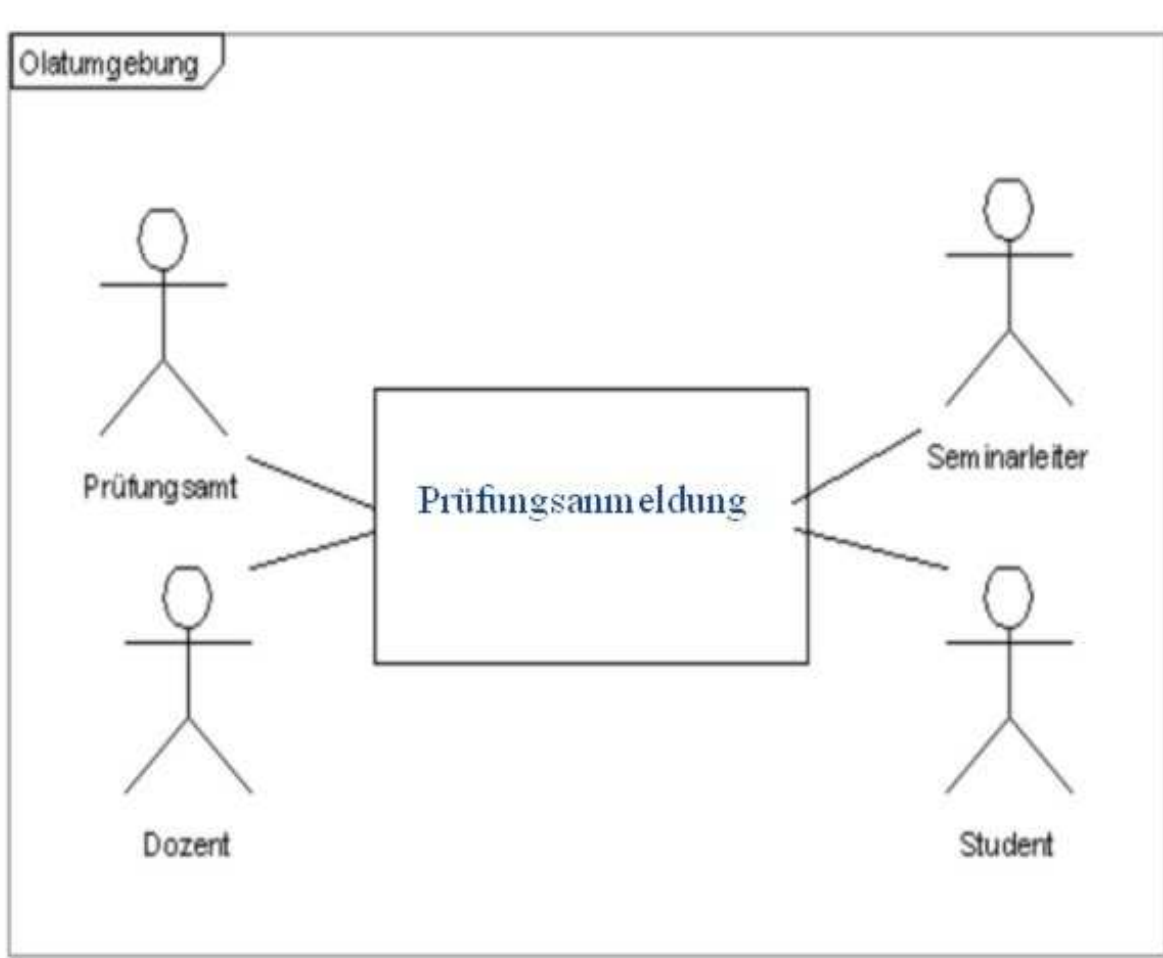
1. Zielbestimmungen

Das bestehende LMS OLAT soll durch ein Plug-In zur Prüfungsverwaltung erweitert werden. Dabei ist eine schnelle, problemlose Prüfungsanmeldung sowie -abmeldung für jeden dazu berechtigten Studenten zu gewährleisten. Die Anmeldeprozedur soll die Eingaben auf Echtheit kontrollieren und in jedem Falle eine Antwort geben. Weiteren schon bestehenden Rollen wird es möglich sein, entsprechende Prüfungen anzulegen, zu administrieren und im Anschluss Ergebnisse auf elektronischem Wege weiterzuleiten. Die Korrektheit der Daten und der fehlerfreie Ablauf der An- und Abmeldungen stehen dabei im Vordergrund. Das Plug-In soll sich abschließend durch gute Portierbarkeit auszeichnen.

2. Produkteinsatz

Das Produkt dient zur Erstellung und Verwaltung von Prüfungen in Fakultäten und Universitäten. Die Zielgruppen sind dementsprechend Studenten und Lehrkräfte, wie Dozenten und Prüfungsamt, die das Prüfungssystem selbstständig zur Prüfungsverwaltung verwenden können. Studenten können sich über Prüfungen und deren Termine informieren und sich selbstständig online zu den einzelnen Prüfungen anmelden. Die Lehrkräfte können durch die Onlineanmeldung der Studenten ihre Prüfungen planen und durch OLAT verwalten.

3. Produktübersicht



Softwaretechnik-Praktikum SS 2007

GR-07-2

Projektleiter: Michael Hütel

4. Produktfunktionen

Die nachfolgenden Funktionen benötigen die Grundfunktionen des OLAT-Systems welche in einer ausführlichen Dokumentation beschrieben sind.

http://www.olat.org/public/documentation/mainColumnParagraphs/06/document/OLAT_5_0_Funktionsuebersicht_v1.pdf

4.1 Muss-Funktionen

/LF10/ *Geschäftsprozess:* Anmeldung (zusätzlich notwendig zur OLAT-Registrierung)

Akteur: Student

Beschreibung: Der Student registriert sich mit seinen persönlichen Daten und stellt eventuell Anfrage auf zusätzliche Rechte. Diese Anmeldung wird bestätigt. Diese Registrierung ist zusätzlich zur eigentlichen OLAT-Registrierung erforderlich, da Matrikelnummer sowie Studiengang ermittelt werden müssen. Falls Studentendaten fehlen, die für eine Prüfungsanmeldung wichtig sind, werden diese unmittelbar bei der Prüfungsanmeldung vom Student erfragt und in die Benutzerdaten des OLAT aufgenommen um sie bei einer späteren Anmeldung wiederzuverwenden.

/LF20/ *Geschäftsprozess:* Vergabe von Rechten

Akteur: Prüfungsamt

Beschreibung: Bei der Anmeldung wird jedem Akteur zunächst die Rolle Student zugewiesen. Um mehr Rechte zu erhalten wird eine Anfrage über ein Anfrageprotokoll an das Prüfungsamt gesendet. Dieses vergibt nach Prüfung der Daten zusätzliche Rechte.

/LF30/ *Geschäftsprozess:* Bearbeitung persönlicher Daten

Akteur: Student, Dozent

Beschreibung: Der Akteur kann seine persönlichen Daten ändern.

/LF40/ *Geschäftsprozess:* Anmelden für Prüfung

Akteur: Student

Beschreibung: Der Student meldet sich für eine gegebene Prüfung an. Der Zeitraum für die Prüfungsanmeldung ist begrenzt.

/LF50/ *Geschäftsprozess:* Abmelden von Prüfung

Akteur: Student

Beschreibung: Will ein Student nicht an einer Prüfung teilnehmen, ist aber schon angemeldet, so kann er sich wieder abmelden. Auch diese Frist ist begrenzt.

/LF60/ *Geschäftsprozess:* schriftliche Prüfung erstellen

Akteur: Dozent

Beschreibung: Der Dozent kann eine schriftliche Prüfung zu seinem Fach unter Angabe aller Prüfungsdaten erstellen. Dazu muss die Auswahl auf schriftliche Prüfung fallen. Der Dozent macht hier einen Terminvorschlag an das Prüfungsamt.

/LF70/ *Geschäftsprozess:* mündliche Prüfung erstellen

Akteur: Dozent

Beschreibung: Der Dozent kann eine mündliche Prüfung zu seinem Fach unter Angabe

Softwaretechnik-Praktikum SS 2007

GR-07-2

Projektleiter: Michael Hütel

aller Prüfungsdaten erstellen. Dazu muss die Auswahl auf mündliche Prüfung fallen. Der Dozent gibt hier eine Terminliste an, bei der sich die Studenten einen Termin aussuchen können. Auch diese Termine müssen anschließend vom Prüfungsamt kontrolliert werden.

/LF80/ *Geschäftsprozess:* Überprüfen der Prüfungstermine

Akteur: Prüfungsamt

Beschreibung: Der Dozent sendet seinen Vorschlag für einen Termin an das Prüfungsamt. Dieses prüft den Termin auf Kollisionen mit schriftlichen Prüfungen und bestätigt den Termin und veröffentlicht ihn dann anschließend in der Prüfungsliste oder verweigert den Termin.

/LF90/ *Geschäftsprozess:* Terminauswahl bei mündlicher Prüfung

Akteur: Student

Beschreibung: Der Student wählt aus der vom Dozenten gegebenen Terminliste einen Termin für seine mündliche Prüfung aus. Nach der Auswahl kann der Termin nicht nochmal vergeben werden. Dieser ist dann inaktiv markiert und damit nicht mehr auswählbar.

/LF100/*Geschäftsprozess:* Prüfungsliste einsehen

Akteur: Dozent, Prüfungsamt, Student

Beschreibung: Nach Anmeldung bei OLAT kann sich der Akteur die aktuelle Prüfungsliste anzeigen lassen, in der alle aktuellen Prüfungen aufgeführt sind. Weitere Funktionen sind je nach Recht des Akteurs freigeschaltet. Ein Student kann sich für die jeweilige Prüfung an- und abmelden. Ein Dozent kann Prüfungen erstellen, löschen und bearbeiten. Das Prüfungsamt kann zu jeder Prüfung Studenten hinzufügen oder entfernen.

/LF110/ *Geschäftsprozess:* Stornierung/ Änderung einer Prüfung

Akteur: Dozent, Prüfungsamt

Beschreibung: Der Akteur sagt die Prüfung ab bzw. ändert die Prüfungsdaten. Dies kann der Dozent nur bei selbst erstellten Prüfungen machen und das Prüfungsamt bei allen.

/LF120/*Geschäftsprozess:* Entscheidung auf Prüfungszulassung

Akteur: Prüfungsamt

Beschreibung: Nachdem die Anmeldefrist für eine Prüfung abgelaufen ist erhält das Prüfungsamt eine Studentenliste mit allen eingetragenen Studenten. Diese muss nun geprüft werden ob alle Studenten die Prüfungsvoraussetzungen erfüllen. Dies muss bei jedem Studenten bestätigt werden.

/LF130/*Geschäftsprozess:* Studentenlisten verwalten

Akteur: Dozent, Prüfungsamt

Beschreibung: Der Akteur hat für die von ihm erstellten (bzw. für Prüfungsamt alle) Prüfungen die Möglichkeit, die Listen zu bearbeiten, um Studenten zu entfernen oder nachzutragen.

/LF140/*Geschäftsprozess:* Prüfung der Leistungsliste

Akteur: Prüfungsamt

Beschreibung: Nach einer Prüfung wird die Leistungsliste vom Dozent an das Prüfungsamt gesendet und dann auf Korrektheit und auf eventuelle Krankschreibungen geprüft.

/LF140/*Geschäftsprozess:* Eintragen von Prüfungsleistungen

Softwaretechnik-Praktikum SS 2007

GR-07-2

Projektleiter: Michael Hütel

Akteur: Dozent*Beschreibung:* Eingabe der Ergebnisse einer selbst erstellten Prüfung, die dann den Studenten zugeordnet werden in einer Leistungsliste.*/LF150/Geschäftsprozess:* Einsichtnahme in die Ergebnisliste*Akteur:* Student*Beschreibung:* Nachdem der Dozent die Ergebnisse online gestellt hat, hat der Student die Möglichkeit sein Ergebnis in der Ergebnisliste nachzuschlagen.*/LF160/Geschäftsprozess:* Aktualisierung der Prüfungshistorie*Akteur:* Prüfungsamt*Beschreibung:* Nachdem das Prüfungsamt die Leistungsliste des Dozenten erhalten hat wird das Ergebnis einem Student zu geordnet. Dabei wird die Prüfungshistorie aktualisiert. Entweder wird die Prüfung unter Bestandene Prüfungen mit Ergebnis hinzugefügt oder es wird ein Versuch für abgezogen und unter Ausstehenden Prüfungen hinzugefügt.*/LF170/Geschäftsprozess:* Einsichtnahme verbleibender Prüfungsversuche*Akteur:* Student*Beschreibung:* Der Student kann sich eine Liste (Prüfungshistorie) mit den absolvierten Prüfungen anzeigen lassen. In dieser Liste sind nicht bestandene Prüfungen besonders hervorgehoben und die verbleibenden Wiederholungsversuche werden angezeigt.*/LF180/Geschäftsprozess:* Anzeigen der Prüfungsleistungen*Akteur:* Student*Beschreibung:* Der Student kann sich über seine aktuelle Prüfungsleistungen informieren. Es werden ihm detaillierte Auswertungen seiner bisherigen Prüfungsergebnisse angezeigt.*/LF190/Geschäftsprozess:* Support anfordern*Akteur:* Student, Dozent*Beschreibung:* Der Akteur kann über ein vorgefertigtes Formular eine Support-Email an das Prüfungsamt schicken. In diesem Formular müssen gezielte Fragen zum Problem beantwortet werden um eine möglichst effektive Problembehandlung zu gewährleisten.*/LF200/Geschäftsprozess:* Supportantworten erstellen*Akteur:* Prüfungsamt*Beschreibung:* Das Prüfungsamt erhält die Möglichkeit eigene oder vordefinierte Support-Antworten zu erstellen um eine optimale Zeitnutzung zu erreichen.*/LF210/Systemprozess:* Studentenliste nach Anmeldeschluss an Dozent und an das Prüfungsamt senden.*/LF220/Systemprozess:* Bestätigungsmail bei erfolgreicher Anmeldung bzw. Abmeldung bei einer Prüfung an Student senden.*/LF230/Systemprozess:* Informierung des Prüfungsamtes bei neu erstellten Prüfungsterminen.*/LF240/Systemprozess:* Bestätigungs-E-Mail an Dozent und an Student nach Terminauswahl einer mündlichen Prüfung.*/LF250/Systemprozess:* Senden der geprüften Studentenliste vom Prüfungsamt zum prüfenden

Softwaretechnik-Praktikum SS 2007

GR-07-2

Projektleiter: Michael Hütel

Dozenten.

/LF260/*Systemprozess*: Erstellung einer Ergebnisliste aus der korrekten Leistungsliste

/LF270/*Systemprozess*: Veröffentlichen der Ergebnisliste in OLAT

/LF280/*Systemprozess*: Versand der Leistungsliste von Dozent zu Prüfungsamt

4.2 Kann-Funktionen:

/LF290/*Geschäftsprozess*: Live-Korrektur

Akteur: Student

Beschreibung: Der Student kann sich live über den aktuellen Stand der Klausurkorrektur informieren und zugehörige Statistiken einsehen.

/LF300/*Geschäftsprozess*: Prüfungstermin in Kalender eintragen

Akteur: Student, Dozent

Beschreibung: Der Akteur kann Prüfungstermine im schon vorhandenen Kalender von OLAT eintragen sowie Notizen dazu einfügen.

LF310/*Geschäftsprozess*: Übungsscheinverwaltung

Akteur: Dozent

Beschreibung: Erreichte Punkte in Übungen werden eingetragen und ob der Student den Übungsschein erhält oder nicht.

/LF320/*Systemprozess*: Terminüberschneidungen bei Prüfungen erkennen.

/LF330/*Systemprozess*: Kontrolle ob Student Prüfungsvorraussetzung erfüllt.

/LF340/*Systemprozess*: Eintragen der Prüfungsergebnisse in zentrale Datenbank vom Prüfungsamt.

/LF350/*Systemprozess*: Bei Ausschluss einer Prüfung wird der Student per E-Mail benachrichtigt.

5. Produktdaten

/LD10/ Studentendaten (max. 10.000)

/LD20/ Dozentendaten (max. 5.000)

/LD30/ Veranstaltungsdaten (max. 10.000)

Die hier aufgeführten Produktdaten beschränken sich auf eine Fakultät einer Hochschule, da voraussichtlich eine dezentrale Speicherung auf mehreren Servern vorgesehen ist!

6. Produktleistungen

/LL10/ Automatisch generierte Bestätigungsemails werden innerhalb von max. 24h zugestellt

/LL20/ Die Prüfungsanmeldung bzw. Prüfungsabmeldung erfolgt nach max. 20 Sekunden nach Absenden des ausgefüllten Formulars

Softwaretechnik-Praktikum SS 2007

GR-07-2

Projektleiter: Michael Hütel

/LL30/ Die fehlerfreie Zuordnung von Matrikelnummer zu Student oder Prüfungsergebnis wird gewährleistet insofern die Ersteingabe korrekt war

/LL40/ Die Reaktionszeit auf alle Benutzerinteraktionen beträgt max. 15 Sekunden

7. Qualitätsanforderungen

Produktqualität	sehr gut	gut	normal	nicht relevant
Funktionalität		X		
Zuverlässigkeit			X	
Benutzbarkeit	X			
Effizienz			X	
Änderbarkeit		X		
Übertragbarkeit			X	

8. Ergänzungen